

INHALTSVERZEICHNIS

Teil I: Textband

Vorwort	11
I. Einleitung	13
II. Prämissen und Zielsetzungen des Bewertungsverfahrens	15
1. Bestimmung der Zielgruppe und der zu bewertenden Ansprüche	15
1.1 Klärung des Freizeit- und Erholungsbegriffes	15
1.2 Zur Sozialstruktur der Zielgruppe im Einzugsbereich des Sauerlandes	17
1.3 Berufliche Belastungen und mögliche gesundheitliche Folgen	21
1.4 Gesichtspunkte zur Beurteilung von Freizeitaktivitäten nach der Erholungswirkung	27
2. Operationalisierung des Erholungsbegriffs für die Bewertung	28
2.1 Landschaftsbezogene Freizeitbeschäftigungen	28
2.2 Gewichtung und Einschränkung der Aktivitäten im Hinblick auf die ausgewählte Zielgruppe und die regionale Entwicklung	29
2.3 Bildung von Aktivitätskomplexen und zusammenfassende Beurteilung der ausgewählten Erholungsaktivitäten	34
III. Ableitung räumlicher Kriterien für die Erholungseignung	39
1. Allgemeine Überlegungen	39
2. Bewertungskriterien für die Erholungseignung der Landschaft	39
2.1 Vorgegebene Rahmenbedingungen	39
2.2 Relevanz der räumlichen Kriterien für die Erholungsaktivitäten	40
2.3 Erhebungstechnische Aspekte	54
3. Kriterien zur Bewertung der erholungswirksamen Ortsinfrastruktur und zur Bildung von Ortstypen	65
3.1 Vorbedingungen	65
3.2 Relevanz der infrastrukturellen Kriterien für die Ortstypenbildung	66
3.3 Erhebungstechnische Aspekte	69

IV. Logik und Aufbau des Bewertungsverfahrens	79
1. Genereller Überblick	79
1.1 Bewertung der Landschaft und der Gewässerrandzonen	79
1.2 Ortstypisierung	80
2. Allgemeines Landschaftsbewertungsverfahren	80
2.1 Festlegung der Mindestanspruchsniveaus	81
2.2 Gütebewertung der Landschaftsausstattung	85
2.21 Kriterienbewertung	85
2.22 Gruppenbewertung	87
2.23 Verbandsbewertung	88
2.24 Aktivitätsbewertung	89
2.25 Aktivitätskomplex-Bewertung	89
2.3 Zusammenfassende Eignungsbewertung	90
3. Bewertung der Gewässerrandzonen	90
3.1 Bestimmung der Mindestanspruchsniveaus	90
3.2 Gütebewertung der Eignungskriterien	91
3.3 Zusammenfassende Eignungsbewertung	92
4. Ortsinfrastrukturbewertung und Ortstypisierung	92
4.1 Abgrenzung und Klassifizierung der „Fremdenverkehrsorte“	93
4.2 Typisierung der Orte nach erholungswirksamer Infrastrukturausstattung	93
5. Zur Aufbereitung und Auswertung des Datenmaterials über EDV	95
5.1 Allgemeine Bemerkungen	95
5.2 Datenerfassung und Datenprüfung	96
5.3 Datenauswertung und -dokumentation	97

V. Räumliche Ergebnisse der Bewertung und Anwendungsmöglichkeiten des Verfahrens im Sauerland	138
1. Allgemeine Feststellungen zur Auswertung	138
2. Räumliches Bild der Bewertung im Untersuchungsgebiet	139
2.1 Wasserorientierte Erholungsaktivitäten	139
2.11 Bewertung der Uferzonen	139
2.12 Bewertung der Wasserflächen	140

2.2	Andere Erholungsaktivitäten im Sommer	141
2.21	Wandern	141
2.22	Lagern und Spielen	143
2.3	Erholungsaktivitäten im Winter	144
2.31	Skilaufen und Skiwandern	144
2.32	Rodeln	145
2.33	Skiabfahrtslauf	145
2.4	Zur Bewertung der Erholungsaktivitätskomplexe	146
2.5	Ortstypisierung	147
3.	Interpretationsmöglichkeiten der Bewertung	149
3.1	Einzelbeispiele	149
3.2	Eignung der natürlichen Landschaftsgrundausrüstung für Erholung im Sommer	153
3.3	Eignung der natürlichen Grundausrüstung für Erholung im Winter	155
	Quellennachweise/Anmerkungen	158
	Literaturhinweise	160